

Ausgabe 05 – 04.02.2025

Ludwigshafener Hochschulanzeiger
Publikationsorgan der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Inhaltsübersicht:

Seite 2: Änderungsordnung zur Speziellen Prüfungsordnung für den dualen
 Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft der Hochschule für Wirtschaft
 und Gesellschaft Ludwigshafen

Seite 6: Impressum

Aufgrund § 7 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 und § 86 Absatz 2 Nr. 2 HochSchG in der Fassung vom 23.09.2020, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.2024 (GVBl. 2024, S. 373, 377), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Sozial- und Gesundheitswesen (FB IV) der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen am 08.01.2025 die folgende Änderungsordnung zur Speziellen Prüfungsordnung für den dualen Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft erlassen. Diese hat das Präsidium der Hochschule am 04.02.2025 gem. § 7 Absatz 3 Satz 2 HochSchG genehmigt, nachdem der Senat am 29.01.2025 gem. § 76 Absatz 2 Nr. 6 HochSchG dazu Stellung genommen hat. Die Ordnung wird nachfolgend bekannt gemacht.

**Änderungsordnung zur Speziellen Prüfungsordnung für den dualen
Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft
an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen**

vom 04.02.2025

Artikel I

Die Spezielle Prüfungsordnung für den dualen Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft vom 11.05.2021 wird wie folgt geändert:

§7 „Prüfungs- und Studienleistungen“ erhält folgende neue Fassung:

- „(1) Das Prüfungssystem des Studienganges sieht neben benoteten Prüfungsleistungen, die in die Berechnung der Gesamtnote des Studiums einfließen, auch Studienleistungen vor. Diese werden in Anlehnung an § 19 APO mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ gewertet. Die Anlage 1 dieser Ordnung weist aus, welche Module mit einer Prüfungsleistung oder einer Studienleistung abschließen.
- (2) Für das Skills- und Simulationstraining und das Modul Kommunikation im professionellen Kontext gestalten (Modul 7) besteht die Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme (Anwesenheitspflicht). Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme in Modulen mit Skills- und Simulationstraining und dem Modul 7 ist, dass nicht mehr als 25 % des Stundenumfanges des Skills- und Simulationstrainings bzw. Veranstaltungen des Moduls 7 versäumt werden. Veranstaltungen mit einer Anwesenheitspflicht können Anlage 1 entnommen werden.

Versäumte Veranstaltungstermine können vor Ablegen der Modulprüfung kompensiert werden durch

- a) Nachholen von versäumten Terminen (gilt nur für Skills- und Simulationstraining),
- b) Ersatzleistung in Form einer schriftlichen Ausarbeitung zu den versäumten Inhalten (gilt für Skills- und Simulationstraining sowie für Modul 7),
- c) Ersatzleistung in Form eines Praxiseinsatzes unter Praxisanleitung, in dem die versäumten Trainingsinhalte nachgehalten werden (gilt nur für Skills- und Simulationstraining).

Die oder der Modulverantwortliche entscheidet über die Form der Kompensation. Ersatzleistungen müssen vor dem Ablegen der Modulprüfung mit „bestanden“ bewertet worden sein.“

Anlage 1 erhält durch Änderungen in den Modulen 7 und 10 sowie der Verdeutlichung der Anwesenheitspflichten folgende neue Fassung:

„Anlage 1 - Studienverlaufsplan

1. Semester

Nr.	Modul	ECTS	Workload in h (Kontaktzeit HWG/ Selbststudium/ Kontaktzeit Praxis)	SWS	Prüfungsart
BSH T01	Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen erwerben	2	28/32/0	2	--
BSH T02	Physiologie während Schwangerschaft und Geburt fördern*	13	224/166/0	16	PL: Performanzprüfung oder Klausur
BSH T03	Berufliche Identität entwickeln	5	84/66/0	6	PL: Essay, mündliche Prüfung oder Portfolio
BSH T04	Biowissenschaftliche Zusammenhänge verstehen	4	42/78/0	3	--
BSH P01	Praktische Orientierung im Berufsfeld (Praxismodul)*	6	0/0/180	0	SL: Logbuch oder Praxisbericht
Summe 1. Semester		30	378/342/180	27	

2. Semester

BSH T01	Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen erwerben	3	42/48/0	3	SL: Hausarbeit oder Referat
BSH T04	Biowissenschaftliche Zusammenhänge verstehen	3	42/48/0	3	PL: Klausur oder mündliche Prüfung
BSH T05	Mutter und Kind im ersten Lebensjahr begleiten*	8	112/128/0	8	PL: Performanzprüfung, Klausur oder mündliche Prüfung
BSH T06	Gesundheitliche Beeinträchtigungen und ihre Auswirkungen während der reproduktiven Lebensphase begleiten*	8	112/128/0	8	PL: Klausur, Referat oder mündliche Prüfung
BSH T07	Kommunikation im professionellen Kontext gestalten*	3	42/48/0	3	--
BSH P02	Physiologie in der Lebensphase Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit (Praxismodul)*	5	0/0/150	0	--
Summe 2. Semester		30	350/400/150	25	

3. Semester

BSH P02	Physiologie in der Lebensphase Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit (Praxismodul)*	25	57/28/665	0	PL: Performanzprüfung oder Logbuch
BSH T07	Kommunikation im professionellen Kontext gestalten*	2	28/32/0	2	SL: Performanzprüfung, Portfolio oder Referat
BSH T08	Effektive Betreuungsangebote gestalten	3	28/62/0	2	--
Summe 3. Semester		30	113/122/665	4	

4. Semester

BSH T08	Effektive Betreuungsangebote gestalten	5	56/94/0	4	PL: Hausarbeit, mündliche Prüfung oder Referat
BSH T09	Besondere Betreuungssituationen begleiten*	17	266/244/0	19	PL: Performanzprüfung oder Klausur
BSH T10	Evidenzbasiertes Handeln in der Hebammenarbeit	3	42/48/0	3	PL: Portfolio, Assignment oder Hausarbeit (Prüfungsleistung erstreckt sich über 2 Semester)

BSH P03	Frauen und Familien in besonderen Situationen begleiten (Praxismodul)*	5	0/0/150	0	
Summe 4. Semester		30	364/386/150	26	

5. Semester

Nr.	Modul	ECTS	Workload in h (Kontaktzeit HWG/ Selbststudium/ Kontaktz. Praxis)	SWS	Prüfungsart
BSH P03	Frauen und Familien in besonderen Situationen begleiten (Praxismodul)*	16	34/31/415	0	PL: Performanzprüfung oder Logbuch
BSH P04	Außerklinische Betreuungssituationen (Praxismodul)*	12	7/13/340	0	PL: Praxisbericht
BSH T10	Evidenzbasiertes Handeln in der Hebammenarbeit	2	14/46/0	1	s. 4. Semester
Summe 5. Semester		30	55/90/755	1	

6. Semester

BSH T11	Komplexes Fallverstehen entwickeln*	5	84/66/0	6	PL: Schriftlicher Teil der staatlichen Prüfung gem. § 24 HebG und §§ 21-23 HebStPrV zu den Kompetenzbereichen schwerpunktmäßig I, II, IV und V (Klausur).
BSH T12	Inter- und intraprofessionelles Handeln	3	42/48/0	3	PL: Schriftlicher Teil der staatlichen Prüfung gem. § 24 HebG und §§ 21-23 HebStPrV zu den Kompetenzbereichen schwerpunktmäßig I, II, IV und V (Klausur).
BSH T13	Frauen- und Familiengesundheit fördern*	10	112/188/0	8	--
BSH T14	Hebammenarbeit wirtschaftlich gestalten	2	14/46/0	1	--
BSH P05	Hebammenhandeln in komplexen und hochkomplexen Situationen (Praxismodul)*	10	0/0/300	0	PL: Praktischer Teil der staatlichen Prüfung gem. §§ 28-33 HebStPrV bestehend aus drei praktische Prüfungsteilen aus den Kompetenzbereichen I.1; I.2; I.3
Summe 6. Semester		30	252/348/300	18	

7. Semester

BSH P05	Hebammenhandeln in komplexen und hochkomplexen Situationen (Praxismodul)*	5	0/0/150	0	--
BSH T12	Inter- und intraprofessionelles Handeln	2	42/18/0	3	--
BSH T13	Frauen- und Familiengesundheit fördern	2	28/32/0	2	PL: Mündlicher Teil der staatlichen Prüfung gemäß § 24 HebG und §§ 24-27 HebStPrV zu den Kompetenzbereichen IV, V und VI.
BSH T14	Hebammenarbeit wirtschaftlich gestalten	5	70/80/0	5	PL: Referat, Essay
BSH T15	Wahlpflichtmodul**	5	70/80/0	5	SL: Referat, Portfolio
BSH T16	Bachelorthesis	11	28/302/0	2	PL: schriftl. Abschlussarbeit
Summe 7. Semester		30	238/512/150	17	

Summe Studiengang	210	1750/2200/2350	118
--------------------------	------------	-----------------------	------------

* Anwesenheitspflicht für Praxismodule und das Skills- und Simulationstraining in den ausgewiesenen Modulen sowie Veranstaltungen mit Kommunikation als spezifisches Thema.

** Angebote siehe Modulhandbuch“

Artikel II

Die Regelungen dieser Ordnung treten am Tage nach Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen in Kraft. Sie gelten für alle Studierenden des dualen Bachelorstudiengangs Hebammenwissenschaft.

Ludwigshafen am Rhein, den 04.02.2025

gez. Prof. Dr. Hans-Ulrich Dallmann
Dekan des Fachbereichs Sozial-
und Gesundheitswesen

gez. Prof. Dr. Gunther Piller
Präsident der Hochschule für Wirtschaft
und Gesellschaft Ludwigshafen

Impressum:

**Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen Ernst-Boehe-Straße 4-6
D-67059 Ludwigshafen am Rhein**

Telefon: Telefax:

E-Mail: Internet:

0621/52 03 – 0 0621/52 03 – 196

infozentrale@hwg-lu.de www.hwg-lu.de

Die Hochschule Ludwigshafen ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den Präsidenten Prof. Dr. Gunther Piller gesetzlich vertreten.

Umsatzsteueridentifikationsnummer: 27/660/0303/8

Zuständige Aufsichtsbehörde: Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 61, D-55116 Mainz

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 7 Telemediengesetz: Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen, Prof. Dr. Gunther Piller.